

Der Bezirksbürgermeister**Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)**

Geschäftsführung
Frau Büscher-Kallen

Telefon: (0221) 221-96313

Fax: (0221) 221-96400

E-Mail: anja.buescher-kallen@stadt-koeln.de

Datum: 09.10.2017

Niederschrift

über die **29. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 05.10.2017, 17:00 Uhr bis 19:20 Uhr, Bezirksrathaus Chorweiler, Großer Saal des Bürgerzentrums Chorweiler

Anwesend:**Vorsitzender**

Zöllner, Reinhard Bezirksbürgermeister

CDU

Mitglieder der Bezirksvertretung

Kerpen, Günter	CDU
Neumann, Wilfried	CDU
Stuhlweißenburg, Rainer	CDU
Töller, Ernst	CDU
Brandau, Dieter	SPD
Danke, Eike	SPD
Gökpınar, Inan	SPD
Ottenberg, Friedhelm	SPD
Wefelmeier, Klaus	SPD
Heinrich, Lieselotte	Parteilos / Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Kleinjans, Wolfgang	GRÜNE
Metinoglu, Inan	GRÜNE
Schott, Norbert	CDU
Roth, Klaus	DIE LINKE
Urmetzer, Marc André	FDP

Verwaltung

Suer, Andrea

Tempski, Hubertus

Tkotch, Georg

Seniorenvertreterin

Rüßmann, Sofia

Gäste

Riemann, M.
Zimmermann, Angela

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Ertan, Mustafa	CDU
Wiener, Markus	pro Köln
Hubrich, Rolf Leo Bernd	Parteilos

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Karaman, Malik	SPD
Kircher, Jürgen	SPD
Erkelenz, Martin	CDU
Nesseler-Komp, Birgitta	CDU
Sommer, Ira	CDU
Welter, Thomas	CDU
Houben, Reinhard	FDP
Wolter, Judith	pro Köln

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner eröffnet die 29. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler und begrüßt die Bezirksvertretung, die Seniorenvertreterin, die Presse, die Zuhörer und die Vertreter der Verwaltung sowie die Gäste.

Herr Zöllner gratuliert Herrn Stuhlweißenburg nachträglich zum Geburtstag und benennt Herrn Brandau, Herrn Stuhlweißenburg und Herrn Urmetzer zu Stimmzählern der heutigen Sitzung.

Herr Zöllner schlägt vor die TOP´s 7.1.1 und 9.1.1 vorzuziehen, zudem liegt ihm eine mündliche Anfrage zu TOP 10.3.1 sowie drei mündliche Anfragen zu TOP 11.2. vor.

Die Bezirksvertretung Chorweiler erklärt sich einstimmig bei Abwesenheit von Herrn Metinoglu (Grüne) mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 **Einwohnerfragestunde gemäß § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 **Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 **Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 **Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 **Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 **Annahme von Schenkungen**
- 7 **Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 7.1.1 Schließung des Chorweiler Bad in den Sommerferien
2845/2017
 - 7.1.2 Geschwindigkeitsmessungen im Stadtbezirk Chorweiler
2378/2017
 - 7.1.3 Einrichtung eines Absoluten Halteverbotes auf dem Volkhovener Weg zwischen Pingenweg und Militärringstr.
2962/2017
 - 7.1.4 Verbindungsweg EKZ Heimersdorf zum Giershausener Weg
3021/2017

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Überführung der Bundesbahn Unnauer Weg/ Fritz-Wacker-Straße
Anfrage der SPD-Fraktion
AN/1376/2017

7.2.2 Postfiliale Chorweiler
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/1396/2017

7.2.3 Musik-Veranstaltungen am Fühlinger See
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/1397/2017

7.2.4 Platzneugestaltung in Chorweiler-Mitte NPS
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/1398/2017

7.2.5 Mangelhafte Ausleuchtung städtischer Flächen im Einkaufszentrum Heimersdorf
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1404/2017

8 Anträge gemäß §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.2.1 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
Vergabe der bezirksorientierten Mittel und der Kulturmittel
AN/1434/2017

8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 9.1.1 Aufstellung von Fahrgastunterständen (FGU) im Busbereich
hier: Umsetzung des Werbenutzungsvertrages und Änderung in der Anzahl
von FGU-Einheiten
2312/2017
- 9.1.2 Starkes Veedel - Starkes Köln - Sozialraum Blumenberg, Chorweiler und
Seeberg-Nord
Hier: Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds für Projekte im So-
zialraum
3000/2017
- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der
Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 9.2.1 Damiansweg in Köln-Volkhoven/Weiler; Beschluss über die Aufstellung eines
Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbetei-
ligung
2467/2017
- 9.2.2 Beschluss über die Freigabe von investiven Mitteln der im Rahmen des Bun-
desprogrammes "Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städ-
tebaus" dargestellten Projekte des Mantelprojektes "Lebenswertes Chorwei-
ler - ein Zentrum im Wandel!"
hier: Mittelfreigabe
2950/2017
- 10 Mitteilungen**
- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 10.1.1 Bürgerempfang
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
- 10.2.1 Wohnbauvorhaben in Verbindung mit § 34 BauGB in den Stadtbezirken 1 - 9
2590/2017
- 10.2.2 Evaluierungsbericht zum Strategiepapier für ein ganzheitliches Toilettenkon-
zept in Köln
2682/2017
- 10.2.3 Kölner Perspektiven 2030
2794/2017
- 10.2.4 3. Nahverkehrsplan der Stadt Köln
2853/2017

- 10.2.5 Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13 a BauGB
hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplanentwurf Nummer 62554/02
Arbeitstitel: Swinestraße in Köln-Chorweiler Nord
2584/2017
- 10.2.6 Neubau von Wohngebäuden im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Causemannstraße 29-31, 50769 Köln-Merkenich und Abbruch der bisherigen Flüchtlingsunterkunft
2974/2017
- 10.2.7 Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs in Köln 2016
2653/2017
- 10.2.8 Parksituation in der Hildengasse, Fährgasse und Bricitusstraße in Köln-Merkenich
2242/2017
- 10.3 Ständige Tagesordnungspunkte
 - 10.3.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof
 - 10.3.2 Hochwasserschutzkonzept
 - 10.3.3 Flüchtlingsunterbringung im Kölner Norden

11 Mündliche Anfragen

- 11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 11.1.1 Präsentation vom 13. Mai 2017 auf dem Pariser Platz in Chorweiler
2876/2017
- 11.2 Neue mündliche Anfragen
 - 11.2.1 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Stuhlweißenburg
Neubau des Verwaltungsgebäudes der Ineos in Worringen
 - 11.2.2 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Schott
Schadensereignis am Freitag 29.09.2017 bei Ineos in Worringen
 - 11.2.3 Mündliche Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Heinrich
Aufzug Osloer Str. 4
- 11.3 Anfragen der Seniorenvertretung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
 - 7.1.1 Schließung des Chorweiler Bad in den Sommerferien 2845/2017**

Die Stellungnahme wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Herr Riemann von KölnBäder GmbH ergänzt die Beantwortung um weitere Informationen und beantwortet die Fragen aus der Bezirksvertretung.

7.1.2 Geschwindigkeitsmessungen im Stadtbezirk Chorweiler 2378/2017

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

7.1.3 Einrichtung eines Absoluten Halteverbotes auf dem Volkhovener Weg zwischen Pingenweg und Militärringstr. 2962/2017

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertretung Herr Ottenberg fordert die Fachverwaltung auf sich die Situation einmal vor Ort anzuschauen, danach wird die Stellungnahme der Verwaltung anders aussehen.

Laut Bezirksvertreter Herrn Neumann mag die Rechtslage ja so aussehen, die Gefahrensituation durch die dort parkenden LKW's besteht jedoch, das Ordnungsamt muss hier dringend kontrollieren.

7.1.4 Verbindungsweg EKZ Heimersdorf zum Giershausener Weg 3021/2017

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans berichtet, dass der Zustand durch die dortigen Mosaiksteine für Rollatoren unzumutbar ist, hier besteht dringender Handlungsbedarf.

Bezirksvertreter Herr Ottenberg fordert die RheinEnergie auf die dortigen Lampen zu reinigen, da durch die sehr verschmutzten Lampen eine sehr schlechte Beleuchtung besteht.

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Überführung der Bundesbahn Unnauer Weg/ Fritz-Wacker-Straße Anfrage der SPD-Fraktion AN/1376/2017

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

7.2.2 Postfiliale Chorweiler Anfrage der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen AN/1396/2017

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Bezirksvertreter Herr Gökpınar berichtet dass die Filiale hauptsächlich nur noch mit zwei Mitarbeitern besetzt ist, und dass sobald ein Mitarbeiter ausfällt die Filiale geschlossen wird, dies ist nicht akzeptabel.

Zudem muss bei einer Schließung eine frühzeitige transparente Information erfolgen.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans erläutert die Anfrage nochmals.

7.2.3 Musik-Veranstaltungen am Fühlinger See Anfrage der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen AN/1397/2017

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.4 Platzneugestaltung in Chorweiler-Mitte NPS
Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
AN/1398/2017**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans und Frau Heinrich erläutern ihre Anfrage und äußern nochmals deutlich ihren Unmut bezüglich der geplanten Maßnahme und dem Ablauf des Verfahrens.

Herr Kleinjans bittet darum, dass bei den Neupflanzungen darauf geachtet wird, dass eine Befahrung nicht möglich ist oder dass die Wurzelbereiche ausreichend geschützt sind.

Herr Tkotz vom Amt für Straßen- Verkehrstechnik erläutert zu dieser Thematik nochmals die Planungen im Rahmen des Projekts „Plätze für Chorweiler“.

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner berichtet in diesem Zusammenhang auch von seinen Gesprächen mit dem Amt für Landschaftspflege und Grünflächen sowie mit dem Architekten des Projekts „Plätze für Chorweiler“.

**7.2.5 Mangelhafte Ausleuchtung städtischer Flächen im Einkaufszentrum
Heimersdorf
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1404/2017**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Da laut Bezirksvertreter Herrn Gökpinar in der Vergangenheit zahlreichen Anfragen und Anträge zur Beleuchtung vorgelegen haben, schlägt er vor, dass die Bezirksvertretung hinsichtlich dieser Problematik einmal eine Gesamtliste der betroffenen Örtlichkeiten erstellt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans begrüßt die Idee, diese Auflistung könnte dann an die RheinEnergie weitergeleitet werden.

Beim Einkaufszentrum Heimersdorf handelt es sich laut Bezirksvertreter Herrn Ottenberg um ein spezielles lokales Problem, da ein Teil der Beleuchtung auf die Eigentümer der Häuser übertragen wurde, und es keinen Vertrag mehr zwischen der Stadt Köln und RheinEnergie gibt.

Bezirksvertreter Herr Neumann erläutert die eingebrachte Anfrage. Zwischenzeitlich wurden zwar einige Birnen ausgetauscht, dass grundsätzliche Problem wurde aber weiterhin nicht angegangen.

8 Anträge gemäß §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**8.2.1 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis`90 / Die Grünen
Vergabe der bezirksorientierten Mittel und der Kulturmittel
AN/1434/2017**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, folgende Position aus bezirksorientierten Mitteln gemäß § 37 (3) GO NRW sowie Kulturmittel wie folgt zu verteilen:

Zuwendungsempfänger	Zweck	Betrag in EURO
Kindernöte e.V.	"Offener Treff" im Mönchsfeld (Personalkosten, Sachkosten, Werbungskosten) (03-12/17)	250,00
Freunde und Förderer Christi Verklärung e.V.	Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung (2017)	2.500,00
Fanfarenzug Merkenicher Musketiere	Anschaffung von Uniformen und Instrumenten (2017)	2.500,00
1. Kölner Mongolen Horde von 1984 e.V.	Anschaffung von zwei Schießbahnen, 2 Bögen und Pfeilen sowie von Urkunden, Pokalen und Schulungsunterlagen (04-10/17)	500,00
GUJA, Kriebelshof	Lern- und Hausaufgabenangebot (Honorarkosten, Verbrauchsmaterial, "Nervennahrung", Werbung) (25.04.-31.12.17)	1.800,00
Gabriele Kreuzer	Kunstweg Tour de Art.2 Worringen (Werbung, Material, Ausrichtung, Musikbegleitung) (25.11.-	600,00

	15.12.17)	
NAR Lichtblick für Frauen und Mädchen e.V.	Die Stimme der Frau - 11. November 2017 (Saalmiete, Technik, Versicherung, Werbung, Honorarkosten, Reisekosten) (06-10/2017)	400,00
Freunde des russisches Buchs e.V.	Erhalt der Räumlichkeiten, Erwerb von Inventar (PC), Erweiterung des Bücherbestandes (Einkauf), Organisatorische und Verwaltungsarbeit (07-12/2017)	750,00
Caritas Verband e.V., Seniorennetzwerk Heimersdorf	Besichtigung des Altenberger Doms mit anschließender Bergischer Kaffeetafel (Busfahrt, Führung), Durchführung der 2. Stadtteilkonferenz (Bewirtung, Materialkosten), Mitsingkonzert (Musiker, Liedhefte, Getränke) (04-10/2017)	350,00
Maigesellschaft "Greesberger" Auweiler e.V.	Anschaffung einer Beschallungsanlage (2017)	3.000,00
Seniorenvertretung Stadtbezirk 6	Demenz-Cafe Köln-Nord (Flyer, Plakate, Bewirtung, Materialien) (2017)	250,00
Simultanhalle Köln e.V.	Performancetag (Materialkosten, Transportkosten, Reise- und Fahrtkosten, Werbekosten, Verpflegungskosten, Künstlerhonorare) (08.07.2017)	500,00
Tabor Dancer	Anschaffung Kostüme, Trainerstunden, Miete Proberäume (2017)	1.000,00
Chorweiler "ART" Künstler-Netzwerk	Kunstmarkt (Material, Miete, Werbung, Musik), Arty-Elefanten (Material), Family-Figuren-Gruppe (Material), Work-Shops (Material) (2017)	1.800,00
Outline e.V.	Erneuerung des bestehenden Kunstwerkes "Hall of Fame" (23.10.-30.12.2017)	4.000,00

Leben in Chorweiler	Weihnachtsbaum, Aufstellung, Dekoration, Bewirtung, Repräsentation (12/2017)	400,00
Ursula-Kuhr-Schule	Teilnahme am Karnevalszug (Kostüme, Wurfmaterial, Versicherungen, Gema, Dekoration, Miete und Benzin für Wagen, weiteres Material) (10.02.2018)	2.300,00
Siedlergemeinschaft Köln-Volkhoven e.V.	Ausbesserung des Daches am Fritz-Wacker-Siedlerheim (2017)	3.500,00
Trägerverein Worringer Vereinshaus	Erneuerung des Bühnenvorhangs (2017)	2.700,00
Bürgerverein Köln-Roggendorf / Thenhoven	Weihnachtsbaumaufstellen (Getränke, Verpflegung, Versicherung, Straßensperrung) (12/2017)	300,00
FIZ e.V.	Einrichtung einer permanenten Gemeinwesenmediation (Personalkosten, Fahrtkosten, Sachkosten, Bewirtung)(2017/2018)	1000,00
Caritas Verband für die Stadt Köln e.V. SeniorenNetzwerk Heimersdorf	Erstausstattung Bastelkreis, Adventsingen im Heuserhof, Weihnachtsfeier des SeniorenNetzwerkes Heimersdorf (Bastelmaterialien, Musiker, Liederhefte, Verköstigung, Deko) (11-12/2017)	250,00
KG Änze Kääls Worringen e.V	Anschaffung von Vereinsorden, Anschaffung von Uniformen (1-6/2017)	1.000,00
KG Immerfroh e.V.	Wochenendtour (2017)	500,00
KG Löstige Junge e.V.	Anschaffung von Uniformen (2017)	900,00
Männergesangverein e.V.	Anschaffung von Uniformen (2017)	1.000,00
Ausschuss der Worringer Grundschulen für den Worringer Kinderkarnevalszug e.V.	Anmietung Räume, Material, Verköstigung, Anschaffung eines Zeltes, Anschaffung eines Gas-	200,00

	grill (09/2017 - 03/ <u>2018</u>)	
Förderkreis Worringer Karneval e.V.	Erneuerung Galerie und Fahnenstange der Prinzenstandarte (2017)	400,00

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Frau Heinrich (parteilos) und Herr Gökpınar (SPD) nehmen an der Abstimmung nicht teil.

8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**9.1.1 Aufstellung von Fahrgastunterständen (FGU) im Busbereich
hier: Umsetzung des Werbenutzungsvertrages und Änderung in der Anzahl von FGU-Einheiten
2312/2017**

Frau Suer vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik und Frau Zimmermann von den Kölner Verkehrsbetrieben erläutern die Beschlussvorlage und beantworten die Fragen der Bezirksvertretung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler stimmt den Änderungen der Prioritätenliste Fahrgastunterstände und dem von der Verwaltung vorgeschlagenen weiteren Vorgehen zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Urmetzer (FDP)

**9.1.2 Starkes Veedel - Starkes Köln - Sozialraum Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord
Hier: Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds für Projekte im Sozialraum
3000/2017**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt,

- dem Antrag der Kolpingjugend DV Köln auf Zuwendungen aus dem städtischen Aktivierungsfonds in der beantragten Höhe von 1.249,00 € und
- dem Antrag der Stiftung Leuchtfleur auf eine Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds in der beantragten Höhe von 1.249,00 €

statt zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.2.1 Damiansweg in Köln-Volkhoven/Weiler; Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung 2467/2017

Bezirksvertreter Herr Neumann stellt bezüglich Anlage 2 Punkt 3.5 hinsichtlich der Regelungen zur Kindertageeinrichtung den Antrag, dass der Vorhabenträger bzw. die Verwaltung verpflichtet wird gleichzeitig zum Bezug der Wohnungen die Kita-Plätze im Einzugsbereich vorzugsweise im Neubaugebiet zur Verfügung zu stellen.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan für das Gebiet südlich der landwirtschaftlichen Flächen (Flurstück 1266, Flur 46, Gemarkung Worringen), westlich der Mercatorstraße, nördlich der Merianstraße sowie östlich des Damiansweges.— Arbeitstitel: Damiansweg in Köln - Volkhoven/Weiler— aufzustellen mit dem Ziel, Geschosswohnungsbau und Einfamilienhäuser festzusetzen;
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept (Siegerentwurf der durchgeführten Mehrfachbeauftragung mit sechs Planungsgemeinschaften)—Arbeitstitel: Damiansweg in Köln-Volkhoven/Weiler— zur Kenntnis;
3. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 2,
4. verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung ohne Einschränkung zustimmt.

Der Vorhabenträger bzw. die Verwaltung wird verpflichtet gleichzeitig zum Bezug der Wohnungen die Kita-Plätze im Einzugsbereich vorzugsweise im Neubaugebiet zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9.2.2 Beschluss über die Freigabe von investiven Mitteln der im Rahmen des Bundesprogrammes "Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus" dargestellten Projekte des Mantelprojektes "Lebenswertes Chorweiler - ein Zentrum im Wandel!"

**hier: Mittelfreigabe
2950/2017**

Bezirksvertreterin Frau Heinrich ist weiterhin wie bereits bei der ersten Vorlage gegen die Vorlage.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Finanzausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Der Finanzausschuss beschließt für den Ausbau von Platzflächen im Rahmen der im Bundesprogramm „Förderung von Investitionen in nationale Projekten des Städtebaus“ dargestellten Projekte des Mantelprojektes „Lebenswertes Chorweiler – ein Zentrum im Wandel“ eine Freigabe von insgesamt 1.714.569,20 € (Ansatz) und 5.050.000 € (Verpflichtungsermächtigungen (VE)) im Teilfinanzplan 0902 – Stadtentwicklung – Teilplanzeile 08 – Auszahlungen für Baumaßnahmen. Die Freigabe teilt sich wie folgt auf die Finanzstellen auf:

1502-0902-6-0020 – Neugest. Pariser Platz NPS: 0 € (Ansatz)
1.600.000 € (VE, davon 2018: 850.000 €; 2019: 750.000 €)

1502-0902-6-0021 – Neugest. Liverpooler Platz NPS: 1.056.843,70 € (Ansatz)
2.700.000 € (VE, davon 2018: 1.450.000 €; 2019: 1.250.000 €)

1502-0902-6-0022 – Neuges. Lyoner Platz NPS 657.725,50 € (Ansatz)
750.000 € (VE, davon 2018: 400.000 €; 2019: 350.000 €).

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen gegen die Stimme von Frau Heinrich (parteilos)

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.1.1 Bürgerempfang

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner weist nochmals auf den morgigen Bürgerempfang hin.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Wohnbauvorhaben in Verbindung mit § 34 BauGB in den Stadtbezirken 1 - 9 2590/2017

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Stuhlweißenburg möchte wissen was unter dem Satz in der Mitteilung „Aus diesem Grund hat die Verwaltung die derzeit laufenden Antragsstellungen beziehungsweise Vorbereitungen für Anträge für Baugenehmigungen zusammengetragen.“ zu verstehen ist, konkret was unter Vorbereitungen für Anträge für Baugenehmigungen zu verstehen ist.

Zudem stellt Herr Stuhlweißenburg den Antrag, dass der Bezirksvertretung eine Auflistung der Wohnbauvorhaben in Verbindung mit § 34 Baugesetzbuch mit mehr als fünf Wohneinheiten für den Stadtbezirk Chorweiler zur Verfügung gestellt wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler wünscht eine Auflistung der Wohnbauvorhaben in Verbindung mit § 34 Baugesetzbuch mit mehr als fünf Wohneinheiten für den Stadtbezirk Chorweiler.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen gegen die Stimme von Herrn Brandau (SPD)

10.2.2 Evaluierungsbericht zum Strategiepapier für ein ganzheitliches Toilettenkonzept in Köln 2682/2017

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Roth bittet die Bezirksvertretung darum die Anlage 6 nochmals zu prüfen und ggf. zu ergänzen.

Er stellt den Antrag, dass auf dem von der Bezirksvertretung geplanten Wassererlebnispfad ebenfalls zwei Toilettenanlagen aufgestellt werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, dass auf dem von der Bezirksvertretung geplanten Wassererlebnispfad ebenfalls zwei Toilettenanlagen aufgestellt werden.

Die genauen Standorte werden später abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

10.2.3 Kölner Perspektiven 2030 2794/2017

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Roth kritisiert, dass das Stadtgespräch in Chorweiler erst am 05.09.2018 stattfinden wird. Dies ist seiner Meinung nach viel zu spät, die Chorweiler Bevölkerung kann sich damit nicht schon zu Beginn des Prozesses einbringen. Er fordert, dass die Bezirksvertretung bereits eine vergleichbare Veranstaltung zu einem früheren Termin durchführt.

Aufgrund kontroverser Diskussion in der Bezirksvertretung und den Ausführungen von Bürgeramtsleiter Herrn Tempski wird die Mitteilung in die nächste Sitzung geschoben.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt die Vorlage in die nächste Sitzung zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

10.2.4 3. Nahverkehrsplan der Stadt Köln 2853/2017

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Töller kritisiert, dass die Anfrage von Herrn Zöllner nicht konkret beantwortet wurde, er bitte darum, dass dies noch nachgeholt wird.

Bezirksvertreter Herr Schott möchte zur Beantwortung seiner Anfrage wissen, warum die Taktverlängerung nur von Montag bis Freitag möglich ist, und nicht auch für Samstags, und warum sie jeweils nur für eine Richtung gilt.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich kritisiert den schlechten ÖPNV im Stadtbezirk Chorweiler.

10.2.5 Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13 a BauGB hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplanentwurf Nummer 62554/02 Arbeitstitel: Swinestraße in Köln-Chorweiler Nord 2584/2017

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Die Bezirksvertretung kritisiert, dass Änderungen / Ergänzungen in der Vorlage in Session nicht erkennbar waren, hier erfolgte keinerlei Hinweis wie z.B. eine Kennzeichnung durch ein Sternchen vergleichbar bei der Aufnahme von neuen Tagesordnungspunkten. Der Bezirksvertretung kann nicht zugemutet werden ständig alle Vorlagen dahingehend zu überprüfen ob neue oder geänderte Anlagen hinzugekommen sind. Hier muss eine technische Änderung erfolgen, oder alternativ müssen die Fachämter dies in der Vorlage kenntlich machen. Zudem muss auch in den geänderten Anlagen kenntlich sein was konkret geändert wurde.

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner bietet eine nochmalige Schulung zum Umgang mit den iPads an wenn genügend Interesse besteht. Er bittet daher die Bezirksvertretung um Rückmeldung wer Interesse an einer Schulung hat. Sollte er mehr als sieben Rückmeldungen erhalten wird eine gemeinsame Schulung angeboten, sollten weniger als sieben Rückmeldungen eingehen müsste sich jeder einzeln nochmals schulen lassen.

Für die Zukunft muss eine deutliche Kenntlichmachung von Änderungen sichergestellt werden.

Bezirksvertreter Herr Roth nimmt Bezug auf die Aussage in der Mitteilung, dass durch das Neubaugebiet sich ca. 80 Fahrzeuge mehr auf der Swinestraße bewegen werden, dies aber von den Straßen aufgefangen werden kann. Keine Aussage wurde jedoch dazu gemacht, dass durch das Neubaugebiet auch ein Anstieg der Fahrgäste im Busverkehr (Linie 126) zu erwarten ist. Hier muss eine Prognose erstellt und entsprechend nachgebessert werden.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich weist zudem darauf hin, dass die Linie 126 nach 20 Uhr nicht mehr fährt.

10.2.6 Neubau von Wohngebäuden im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Causemannstraße 29-31, 50769 Köln-Merkenich und Abbruch der bisherigen Flüchtlingsunterkunft 2974/2017

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.7 Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs in Köln 2016 2653/2017

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bedauert, dass der Stadtbezirk Chorweiler mal wieder keine Berücksichtigung findet.

Er wünscht sich Radschnellwege die sternförmig aus der City rein und raus gehen und diese nicht nur in Frechen.

10.2.8 Parksituation in der Hildengasse, Fährgasse und Bricitusstraße in Köln-Merkenich 2242/2017

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Stuhlweißenburg bittet darum, dass die Legende zukünftig vollständig ist, es fehlt z.B. die Erklärung zu den schwarzen Dreiecken.

Herr Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik ergänzt dies, und beantwortet zudem die Zusatzfragen von Herrn Stuhlweißenburg und Herrn Metinoglu.

Das widerrechtliche Parken ist ein Überwachungsproblem.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich schlägt gegen das widerrechtliche Parken den Bau eines Parkhauses auf der freien Fläche an der Fährgasse vor.

10.3 Ständige Tagesordnungspunkte

10.3.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof

Bezirksvertreterin Frau Heinrich hat folgende mündliche Anfrage:

Villa Olympia, Stallagsbergweg 2 und Paintballhalle in Köln-Fühlingen:

Bei einem Spaziergang zum Parkplatz 3, wo es seit ca. 2 Monaten Arbeiten im Erdbereich (wahrscheinlich von Seiten des Steb) stattfinden stellte ich am Sonntag, dem 01. Oktober 2017 fest, dass die Villa Olympia verwaist und das auch die Paintballhalle offensichtlich nicht mehr genutzt wird.

Im vorderen Bereich steht vor der Halle ein Gerät, welches zum entfeuchten eines Raumes genutzt werden kann.

Das komplette Haus, die Villa Olympia, steht leer, im Erdgeschoss war ein Fensterflügel geöffnet und es drangen Arbeitsgeräusche aus dem Haus.

Die Umzäunung, vor dem Seiteneingang war entfernt und man kann jetzt ungehindert bis zur Glastür vordringen.

Die neben dem Haus eingelagerten Boote sind bis auf 2-3 Exemplare, die mit Planen bedeckt sind, verschwunden.

Meine Fragen hierzu lauten:

1. Was passiert jetzt mit der Villa Olympia? Gibt es einen Interessenten der das Gebäude erwerben möchte?
2. Gibt es Pläne die Paintballhalle in geänderter Form zu betreiben?
3. Falls ja, werden die BV-Mitglieder zeitnah über die Nutzungsänderung informiert?

10.3.2 Hochwasserschutzkonzept

10.3.3 Flüchtlingsunterbringung im Kölner Norden

11 Mündliche Anfragen

11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

11.1.1 Präsentation vom 13. Mai 2017 auf dem Pariser Platz in Chorweiler 2876/2017

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Laut Bezirksvertreter Frau Heinrich und Herr Kleinjans sollte konstruktive Kritik angenommen werden um zukünftig etwas zu verbessern.

11.2 Neue mündliche Anfragen

11.2.1 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Stuhlweißburg Neubau des Verwaltungsgebäudes der Ineos in Worringen

Bezirksvertreter Herr Stuhlweißburg hat folgende mündliche Anfrage:

Die Ineos errichtet derzeit ein neues Verwaltungsgebäude in Worringen. Hierzu sind Parkplatzflächen für den Neubau als Baufläche benötigt worden. Durch die vielen Mitarbeiter die inzwischen mit dem privaten PKW zu ihrer Arbeitsstelle kommen ist jetzt bereits ein sehr hoher Parkplatzdruck entstanden. Die Arbeitnehmer nutzen sehr stark auch Parkmöglichkeiten in den angrenzenden Wohnlagen und auf dem Grünstreifen der B9 (zwischen Fahrradweg und Straße). In diesem Zusammenhang stellt die CDU-Fraktion folgende Fragen:

1. Wie viele Parkplätze sind durch den Neubau weggefallen und wie viele werden neu geschaffen?
2. Wie viele Parkplätze müssen für das Verwaltungsgebäude nachgewiesen werden und wie wurden diese Parkplätze nachgewiesen?
3. Inwieweit beeinträchtigt der Verkehr die Anwohner und welche Maßnahmen müssen und können ergriffen werden um die Bewohner zu schützen?

11.2.2 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Schott Schadensereignis am Freitag 29.09.2017 bei Ineos in Worringen

Bezirksvertreter Herr Schott hat folgende mündliche Anfrage:

Am 29.09.2017 kam es zu einem Schadensereignis bei Ineos in Worringen. Aus verschiedenen Pressemitteilungen war zu entnehmen, dass es bis zu 14 Verletzte gegeben haben soll.

Des Weiteren wird in der Pressemitteilung über das Ansprechen einer Berstscheibe gesprochen. Dieses war ein Ereignis, dass leider immer wieder in den letzten Jahren aufgetreten ist.

Die CDU-Fraktion stellt in diesem Zusammenhang folgende Fragen:

1. Was kann Ineos über den Vorfall berichten?
2. Warum treten vermehrt diese Ereignisse auf?
3. Ist es möglich einen Verantwortlichen von Ineos zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen?

11.2.3 Mündliche Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Heinrich Aufzug Osloer Str. 4

Bezirksvertreterin Frau Heinrich hat folgende mündliche Anfrage:

Betroffene Mieter der Häuser Florenzer Straße, Stockholmer Allee, Osloer Straße 4 in Köln-Chorweiler schildern: Wir wohnen in der 11. Etage des Hauses Osloer Straße 4, der Ehemann einer Mieterin muss an 3 Tagen in der Woche zur Dialyse. Unsere

Aufzüge funktionieren beide nicht Der Patient wird mit einem speziellen Fahrstuhl Stufe für Stufe zum Hausausgang gebracht.

Fragen:

Wie muss sich der Mieter verhalten?

Was kann er tun um eine Reparatur der Aufzüge zu erreichen?

Warum werden erst Fenster ausgetauscht wenn doch ein funktionierender Aufzug vordringlich wäre?

11.3 Anfragen der Seniorenvertretung

(Reinhard Zöllner, Bezirksbürgermeister)

(Anja Büscher-Kallen, Schriftführerin)